



## Helfen Sie mit.... Bekämpfen wir gemeinsam den invasiven Neophyten „Einjähriges Berufkraut“ in unseren Gärten und unterwegs zur Förderung der lokalen Biodiversität.



### Problematik:

Steht auf der schwarzen Liste der invasiven gebietsfremden Pflanzen (Neophyten), welche der Biodiversität schaden und deshalb kontrolliert und beseitigt werden sollten. Entgegen seinem Namen ist dieses Berufkraut nicht nach einem Jahr verschwunden sondern breitet sich durch grossflächiges Versamen schnell aus und verdrängt dadurch die einheimischen Pflanzen. Eine einzige Pflanze produziert 10'000 bis 50'000 Samen, die vom Wind verbreitet werden. Wird häufig mit Gänseblümchen oder Kamillen verwechselt auf Grund der ähnlichen Blütenform. Blütezeit ist von Juni bis Oktober. In der Schweiz findet man das Einjährige Berufkraut in allen Landesteilen bis 700m.

### Erkennen:

Blüte: Aussen weisse Zungenblüten, innen gelbe Röhrenblüten  
Blätter: hellgrün, lanzettlich, grob gezähnt, beidseitig flauig behaart  
Wuchs: Aufrecht bis 150cm, oben verzweigt



Blüte

Blatt

Aufrechter Wuchs

### Bekämpfung:

Durch Ausreissen der ganzen Pflanzen (inklusive Wurzeln) möglichst vor der Blüte. Werden die Stängel nur geschnitten blühen sie mehrmals. Die Pflanzenreste müssen fachgerecht entsorgt werden, entweder via professionelle Kompostierungsanlage (dies ist in Münchenbuchsee der Fall) oder über den Kehricht. Grössere Bestände, die nicht mehr durch Ausreissen bekämpft werden können, sind regelmässig vor der Blüte zu mähen und das Schnittgut entsprechend zu entsorgen. Eine chemische Bekämpfung ist nicht zugelassen, auch nicht als Einzelstockbehandlung. Ausgerissene junge Pflanzen (ohne Samen) können an Ort und Stelle liegen gelassen werden.

### Kontakte für Fragen:

NVM: Charlotte Bühlmann: [ch.buehlmann@gmx.ch](mailto:ch.buehlmann@gmx.ch), 031 869 29 79

Bauabteilung M'buchsee: Katharina Wüthrich, [wuethrich.k@muenchenbuchsee.ch](mailto:wuethrich.k@muenchenbuchsee.ch), 031 868 82 43

**Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe zugunsten der Naturvielfalt.**

14.09.2020

Weitere Informationen zu invasiven Neophyten finden Sie auf der Homepage [www.infoflora.ch](http://www.infoflora.ch) oder [www.berufkraut.ch](http://www.berufkraut.ch)  
Quellen:

- [https://www.liebegg.ch/upload/cms/user/Merkblatt\\_Einjahriges\\_Berufskraut.pdf](https://www.liebegg.ch/upload/cms/user/Merkblatt_Einjahriges_Berufskraut.pdf)
- [https://www.infoflora.ch/de/assets/content/documents/neophyten/inva\\_erig\\_ann\\_d.pdf](https://www.infoflora.ch/de/assets/content/documents/neophyten/inva_erig_ann_d.pdf)